

Vorlesen – wozu ist das gut?

Kinder lernen sehr viel, wenn ihnen jemand vorliest, egal in welcher Sprache!

Zusammen mit einem Kind Bilder in Büchern anzuschauen ist sehr wichtig,

sogar Babys brauchen schon diese Erfahrung!

Kinder lernen beim Vorlesen, wie ein Buch aufgebaut ist.

Das Buch hat einen Titel, die Geschichte hat eine Überschrift.

Die Geschichte beginnt auf der ersten Seite und endet auf der letzten Seite.

Deutsche Schrift wird von links nach rechts gelesen.

Arabische Schrift wird von rechts nach links gelesen.

Die Wörter bestehen aus Buchstaben, damit wird die Geschichte erzählt.

- **Schaue jeden Tag zusammen mit deinem Kind Bücher an. Du schenkst deinem Kind damit Zeit, Zuwendung, Aufmerksamkeit und Liebe.**
- **Erzähle und sprich in der Sprache mit deinem Kind, in der du dich wohlfühlst.**
- **Behandle die Bücher immer achtsam, mit Respekt und Liebe! Dein Kind wird es von dir lernen.**
- **Beim Zuhören der Geschichte lernen Kinder eine zeitlang still zu sitzen, genau hinzusehen, zuzuhören und sich zu konzentrieren.**
- **Der Wortschatz deines Kindes wird größer.**
- **Kinder lernen, dass Bücher nützlich und wertvoll für sie sind. Das alles ist später wichtig, um gut lernen zu können!**

Vorlesetipps

- 1) Als Mama und vor allem auch als Papa: Schau dir jeden Tag zusammen mit deinem Kind Bücher an! Lass dir dabei Zeit, mache es dir und deinem Kind dabei gemütlich.
- 2) Am besten ist es, wenn du eine große Auswahl an verschiedenen Büchern hast (z. B. Bilderbücher, Bücher mit Klappen, Drehscheiben, Fühlbücher, kleine Pixi-Bücher, usw)
- 3) Lies das Buch zuerst selbst, damit du weißt, worum es geht!
- 4) Mache aus dem Vorlesen ein Ritual, das bedeutet: Mache eine immer gleiche Gewohnheit daraus: Dein Kind darf das Buch auswählen, dann liest du immer zum gleichen Zeitpunkt vor, z. B. vor dem Schlafen gehen, dabei ist es ruhig und gemütlich, etc.
- 5) Je nachdem wie alt dein Kind ist: Mache Geschichten für dein Kind einfacher, verkürze sie, lasse Teile weg, erfinde Änderungen, usw.
- 6) Stelle Fragen zur Geschichte und beantworte Fragen deines Kindes.
Stelle aber möglichst **keine Ja-Nein-Fragen** sondern z. B.: „Was denkst du, was macht....?“
„Wohin geht...?“, „Was meinst du, was passiert wenn....?“, „Was siehst du links oben...?“
Ziel ist es, mit dem Kind während des Vorlesens zu sprechen, ihm Zeit zum Reagieren zu geben, ihm zuzuhören und es ernst zu nehmen.
- 6) Verändere deine Stimme beim Lesen!
In einer Geistergeschichte lies „gruselig“, flüstere, wenn die Geschichte im Dunkeln spielt, passe die Stimme an das an, was in der Geschichte passiert.
- 7) Nimm Spielzeug, z. B. kleine Puppen, einen Bären, etc. und spiele die Geschichte damit.
- 8) Sprich mit deinem Kind über das gelesene Buch!
Frage dein Kind zum Inhalt, das schult auch das Gedächtnis, Wörter werden wiederholt.
Lasse dein Kind die Geschichte und die Figuren darin malen.
- 9) Lies das Buch immer wieder vor!
Kinder lieben die Wiederholung! Es ist gut, das Buch mehrfach vorzulesen, jedes Mal versteht dein Kind mehr. Bitte dein Kind, dir die Geschichte „vorzulesen“ und lass dich überraschen, wie gut es das nach ein paar Wiederholungen kann!

Sämtliches Material ist urheberrechtlich geschützt und darf ohne Nennung der Quelle nicht weitergegeben werden.

